

Reinhard Kühnl gestorben

Marburg. Am Montag morgen verstarb in Marburg der Politikwissenschaftler Reinhard Kühnl. Das teilte der Bund demokratischer Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler (BdWi) in einer Presseinformation mit. Kühnl wurde 1936 in Schönwerth (Tschechoslowakei) geboren, studierte in Marburg und Wien Geschichte, Soziologie, Politikwissenschaft und Germanistik und wurde Schüler Wolfgang Abendroths. Mit seiner Dissertation über »Die nationalsozialistische Linke 1925-1930« (1965) und weiteren Arbeiten wurde er zu einem der führenden Faschismusforscher der BRD. Kühnl war seit 1971 Professor in Marburg und seit 1973 Gastprofessor in Tel Aviv. Sein Buch »Formen bürgerlicher Herrschaft: Liberalismus - Faschismus« erreichte von 1971 bis 1990 zahlreiche hohe Auflagen. Eine ähnlich große Wirkung erzielte seine Gesamtdarstellung der Faschismustheorien. Seine Bücher wurden in 14 Sprachen übersetzt. Ein ausführlicher Nachruf folgt. (jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/215151.reinhard-kuehnl-gestorben.html>